

Warum die Nahrungsmittelindustrie so viele Zusatzstoffe braucht ...

Grund für viele, in der Nahrungsmittelindustrie benötigte Zusatzstoffe, ist das Bedürfniss des Konsumenten, nach Produkten die immer und überall den selben Geschmack und immer das gleiche Aussehen haben, dabei möglichst so lange haltbar wie ein Backstein. Bedauerlicherweise ist dieses Ansinnen eine Illusion.

Vielmehr muss man sich darüber im Klaren sein, dass um so naturbelassener ein Produkte ist, um so eher treten über die Zeit, Schwankungen in Aussehen und Geschmack auf, selbst wenn die Produkte von der selben Herkunft und vom gleichen Erzeuger sind.

Jeder kennt es von Äpfeln oder anderem Obst, oder von Wein. Mal ist ein Jahrgang süsser, mal saurer, mal ist ein Apfel aromatischer, mal mit viel Farbe mal mit weniger. Dies ist bedingt durch natürliche Einflüsse wie Witterung, Sonnenscheindauer, Niederschlagsmenge etc., welche den Entwicklungsprozess von Naturprodukten beeinflussen.

Ebenso ist dies bei verarbeiteten, wie bspw. getrockneten Produkten, je nach Geschmack und Konsistenz der Rohwaren gibt es Unterschiede beim Fertigprodukt, in Aussehen, Geschmack und Konsistenz.

Was das Bestreben der Obst/Gemüseerzeuger und Nahrungsmittelindustrie bewirkt hat, dem Verbraucher immer gleichförmige Produkte, nach dessen geschmacklichen Vorlieben zu liefern, sei im folgenden skizziert.

Letzlich resultieren in den letzten Jahrzehnten daraus Lebensmittel, die bereits durch Zucht ihrer natürlichen Vitalstoffe beraubt sind. Im weiteren geht durch die vielfach hochgradige Verarbeitung, unter Verwendung von allerlei fragwürdiger Zutaten, noch das letzte Quäntchen Lebensenergie verloren.

Wir haben heute so "tolle" und bei unseren Kindern so beliebte Produkte wie kastrierte Trauben oder Clementinen ohne Kerne, bitterfreie Gurken, Longlife Tomaten, Erdbeerjoghurt ohne Erdbeeren, und viele Naturprodukte die durch Farb- und/oder Konservierungsstoffe verdächtig appetitlich aussehen und schmecken 😊 Die reine Natur kann das leider nicht immer alles bieten, das muss jedem klar sein.

Diese Entwicklung bei unseren Nahrungsmitteln ist für unsere Gesundheit eine Fatale, denn selbst wenn eine Ernährungsweise in manchen Fällen ausgewogen erscheint, ist sie doch oft nur sehr kalorienreich aber bar jeglicher gesundheitlich wertvoller Vitalstoffe, wie Antioxidantien und Enzymen und viel zu ballaststoffarm. Dafür enthält sie in der Regel viele Zusatzstoffe die nicht immer so harmlos sind wie es scheint. Kein Wunder also wenn trotz nationaler Überernährung viele über Allergien, eine schlechte Verdauung und ein schwaches Immunsystem klagen.

Unser Tipp an den aufgeklärten Verbraucher, verlangen Sie ehrliche, ursprünglich und möglichst gering verarbeitete Produkte und seien Sie sich darüber im klaren dass diese nicht immer gleich sein können. Oder ist etwa das Wetter oder Ihre Laune jeden Tag die selbe 😊

In diesem Sinne - bleiben Sie gesund!